

ForstBW

Wir schaffen Zukunft

aktiv für den Wald

BILDUNGSANGEBOT 2016

für den Privatwald, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden

Waldpflege

Holzernte und Motorsägenkurse

Waldökologie

Arbeitssicherheit

Betriebswirtschaft

Aktiv für den Wald 2016

Sie arbeiten für den Wald? Sie haben ein eigenes Forstunternehmen oder gehören zu den 260.000 Privatleuten, die knapp 38% der Waldfläche in Baden-Württemberg besitzen? Dann kennen Sie sicher die grundlegenden Zusammenhänge in diesem einzigartigen Ökosystem oder haben die eine oder andere Arbeit bereits schon selber ausgeführt.

Wenn Sie noch mehr über Ihren Wald lernen möchten oder konkrete Fragen zur Bewirtschaftung Ihres Eigentums haben, können Sie sich von den Försterinnen und Förstern in Ihrer Nähe beraten und unterstützen lassen. Wenn Sie sich darüber hinaus noch intensiver mit der Waldbewirtschaftung beschäftigen möchten, finden Sie in den Programmen der Bildungseinrichtungen von ForstBW auch 2016 ein umfangreiches und professionelles Angebot.

Einen besonderen Schwerpunkt bilden Lehrgänge, die helfen, Unfälle bei der Arbeit im Wald zu verringern. Menschliches Leid und Kosten zu vermeiden, ist ein besonderes Anliegen von ForstBW, der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW). Deshalb haben wir dieses gemeinsame Bildungsangebot für Sie zusammengestellt. Wer Wald besitzt oder in einem Forstunternehmen tätig ist, erhält durch ermäßigte Gebühren einen zusätzlichen Anreiz, an einem Lehrgang teilzunehmen.

Nutzen Sie daher die Fortbildungsmöglichkeiten und werden Sie im Jahr 2016 „Aktiv für den Wald“.



Max Reger
Landesforstpräsident



Arnd Spahn
Vorstandsmitglied Sozialversicherung
für Landwirtschaft, Forsten und
Gartenbau (SVLFG)

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM FORTBILDUNGSANGEBOT

Das Fortbildungsangebot „Aktiv für den Wald“ enthält einen Überblick über alle Fortbildungsveranstaltungen, die im Jahr 2016 vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit den Forstlichen Bildungszentren und den Hauptstützpunkten und Stützpunkten auf Kreisebene im Land Baden-Württemberg für Privatwaldbesitzende, Forstunternehmen, Brennholzkunden, Mitarbeitende von Naturschutzverbänden und Kommunen angeboten werden.

Lehrgänge zur Waldpädagogik werden in einer separaten Fortbildungsbroschüre vom Haus des Waldes in Stuttgart ausgeschrieben. (Bezugsadresse: siehe Anschriftenverzeichnis)

AUFBAU DES FORTBILDUNGSANGEBOTES

Das vorliegende Bildungsangebot gliedert sich in 5 Hauptrubriken mit folgenden Lehrgängen:

	Seite
Übersichtskarte Veranstaltungsorte	6
Adressen	8
Walderneuerung und Bestandespflege	10
1) Grundlagen der Durchforstung	
2) Durchforstung im Privatwald	
3) Forstpflanzen/Pflanzverfahren	
4) Freischneidereinsatz im Wald	
5) Pflege von Jungbeständen	
6) Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald in Baden-Württemberg	
Waldarbeit und Forsttechnik	17
1) Motorsägen-Grundlehrgang für Frauen gemäß Modul A der DGUV-Information 214-059	
2) Motorsägen-Grundlehrgang gemäß Modul A der DGUV-Information 214-059	
3) Holzernte-Grundlehrgang (Modul B)	
4) Kombination aus Motorsägen-Grundlehrgang und Holzernte-Grundlehrgang gemäß Modul A und B der DGUV-Information 214-059	
5) Holzernte-Aufbaulehrgang	
6) Holz in Spannung	
7) Trainingskurs Holz in Spannung	
8) Grundlagen der Seilwindenbedienung	
9) Holzrücken im Privatwald	
10) Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“	
11) Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“	
12) Techniken zur seilwindenunterstützten Fällung	
13) Holzrücken mit dem Pferd	



- 14) Fortbildung zum Forst-Maschinenführer/in
- 15) Einarbeitungskurs für neu eingestellte Waldarbeiter/innen
- 16) Gehölzpflege an Gewässern
- 17) Arbeit mit der Motorsäge in Arbeitskörben (Modul C der DGUV-Information 214-059)

Waldökologie, Forstschutz, Jagd

35

- 1) Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald
- 2) Welcher Baum ist das?
Die wichtigsten Baumarten der Forstwirtschaft
- 3) Was blüht denn da ?
Die wichtigsten Bodenpflanzen im Wald
- 4) Vorbeugung und Bekämpfung von Borkenkäfern
- 5) Aktuelle Schwerpunkte und Entwicklungen im Waldschutz
- 6) Fichtenbewirtschaftung in Zeiten des Klimawandels
- 7) Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald ? -
ein Leitfaden, der weiterhilft

Arbeitssicherheit und Recht

42

- 1) Arbeitssicherheitslehrgang für Forstunternehmen
(Unternehmermodell der SVLFG nach UVV 1.2)
Grund- und Aufbaulehrgang
- 2) Verkehrssicherungspflicht im Wald
- 3) Sperrung von öffentlichen Straßen bei
Holzerntemaßnahmen
- 4) Das Nachbarrecht im Wald
- 5) Kaufen und Wertermittlung von Wald
- 6) Sicherer Bau von jagdlichen Einrichtungen

Betriebswirtschaft und Marketing

48

- 1) Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Privatwald
- 2) Der Privatwald als Energieholzlieferant
- 3) Produktion von Weihnachtsbäumen

AGB

52

ÜBERSICHTSKARTE

FORSTLICHE BILDUNGSZENTREN (FBZ)

A Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

Stürzelweg 22 | 89551 Königsbronn

Tel.: 07328/960313 | Fax: 07328/960344 | Mo–Fr von 10 –12 Uhr

fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de | www.fbz-koenigsbronn.de

B Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

Richard-Willstätter-Allee 2 | 76131 Karlsruhe

Tel.: 0721/9263391 | Fax: 0721/9266297

fbz.karlsruhe@forst.bwl.de | www.fbz-karlsruhe.de

HAUPTSTÜTZPUNKTE (HSP)

1 Forstlicher HSP Wental (LRA Heidenheim)

Otto-Höfiger-Straße 2 | 73566 Bartholomä

Tel.: 07173/7775 | Fax: 07173/715038

hsp_wental@landkreis-heidenheim.de

Anmeldungen (LRA): Tel.: 07321/321-1374 | Fax: 07321/321-1381

j.muecksch@landkreis-heidenheim.de

2 Forstlicher HSP Mochental (LRA Alb-Donau-Kreis)

Mochental 14 | 89584 Ehingen | Tel.: 07375/1229 | Fax: 07375/92188

tobias.schwarz@alb-donau-kreis.de | Anmeldung Frau Gebele (LRA)

Tel.: 0731/185-1641 | ulrike.gebele@alb-donau-kreis.de

3 Forstlicher HSP Bonndorf (LRA Waldshut)

Allmendstraße 20 | 79848 Bonndorf

Tel.: 07703/8241 | Fax: 07703/932582

hsp-bonndorf@landkreis-waldshut.de

Anmeldungen (LRA): Tel.: 07672/92349-0 oder -5

Fax: 07672/923499 | Anmeldung HSP@landkreis-waldshut.de

4 Forstlicher HSP St. Peter (LRA Breisgau-Hochschwarzwald)

Scheuergasse 9a | 79271 St. Peter

Tel.: 0761/2187-5188 | Fax: 0761/2187-75188

HSP-Forst.Kirchzarten@lkbh.de

5 Forstlicher HSP Calmbach (LRA Calw)

Kepplerstraße 51 | 75323 Bad Wildbad

Tel.: 07081/95491 oder 0175/2228978 | Fax: 07051/795696

hsp-calmbach@kreis-calw.de

6 Forstlicher HSP Schwarzach (LRA Neckar-Odenwald-Kreis)

Schlossweg 1 | 74869 Schwarzach

Tel.: 06261/841060 | Fax: 06261/844 705

forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de

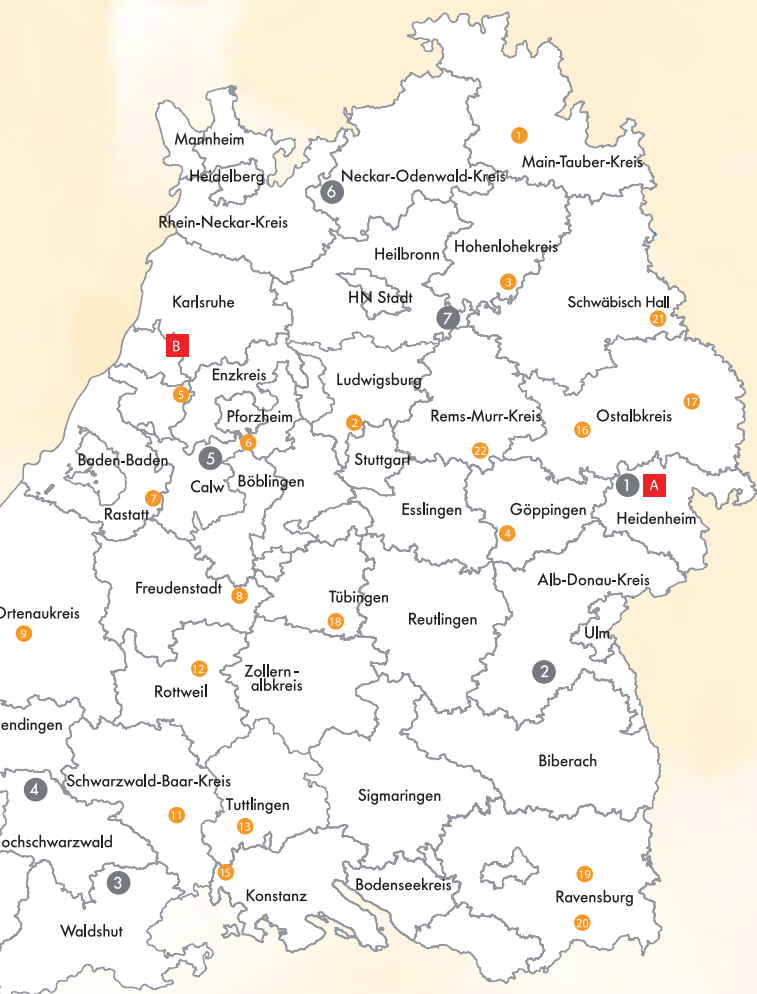
7 Forstlicher HSP Stollenhof (LRA Heilbronn)

Bernbach 25 | 71543 Wüstenrot

Tel.: 07945/2328 | Fax: 07945/950676

hsp.Stollenhof@landratsamt-heilbronn.de





WEITERE ANSCHRIFTEN

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau" SVLFG.

Vogelrainstraße 25 | 70199 Stuttgart
Postfach 106029 | 70049 Stuttgart
Tel.: 0711/966-0 | Fax: 0711/966-2140
post@bw.lsv.de | www.svlfg.de

oder Steinhäuserstraße 14 | 76135 Karlsruhe
Tel.: 0721/8194-10 | Fax: 0721/8194-1444
post@bw.lsv.de | www.bw.lsv.de

Forstliche Versuchsanstalt Baden-Württemberg (FVA)

Postfach 708 | 79007 Freiburg
Tel.: 0761/4018-0 | Fax: 0761/4018-333
poststelle@fva.bwl.de | www.fva-bw.de

Haus des Waldes

Königsstäble 74 | 70597 Stuttgart (Degerloch)
Tel.: 0711/97672-0 | Fax: 0 711/9767272
hausdeswaldes.stuttgart@forst.bwl.de
www.hausdeswaldes.de

Weitere Informationen zum Thema Wald finden Sie unter:
www.wald-online-bw.de

FORSTLICHE STÜTZPUNKTE

1 Forstlicher Stützpunkt Buch

Anmeldung über: Kreisforstamt Tauberbischofsheim
Wellenbergstraße 10 | 97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341/825376

2 Forstlicher Stützpunkt Heimerdingen

Gutenbergstraße 4 | 71254 Ditzingen | Tel.: 07152/52488

3 Forstlicher Stützpunkt Heiligenhaus

Anmeldung über: Landratsamt Hohenlohekreis Forstamt
Stuttgarter Straße 21 | 74653 Künzelsau | Tel.: 07940/18560

4 Forstlicher Stützpunkt Bad Boll

Anmeldung über: Forstamt Göppingen
Friedrichstr. 36 | 73066 Göppingen | Tel.: 07161/202955

5 Forstlicher Stützpunkt Marxzell

Hauptstraße 100a | 75196 Remchingen
Tel.: 07232/809406 | Fax: 07232/809408

6 Forstlicher Stützpunkt Seehaus

Ob der Linden 23 | 75223 Niefern-Öschelbronn
Tel.: 07223/5188 | Fax: 07233/94268

7 Forstlicher Stützpunkt Forbach

Kapellenstraße 43 a | 76596 Forbach-Hundsbach
Tel.: 07220/280 | Fax: 07220/989726



- 8 Forstlicher Stützpunkt Herzogsweiler**
Am Wiesenrain 2 | 72285 Pfalzgrafenweiler
Tel.: 07441/92035134 | Fax: 07441/920-9935134
- 9 Forstlicher Stützpunkt Allerheiligen**
Unterwasser 53 | 77883 Ottenhöfen
Tel.: 07842/409 | Fax: 07842/994612
- 10 Forstlicher Stützpunkt Klosterwald**
Münstertalstraße 42 | 77955 Ettenheim
Tel.: 07822/9677 | Fax: 07822/447513
- 11 Forstlicher Stützpunkt Königsfeld-Buchberg**
Obermartinsweiler 17 | 78126 Königsfeld
Tel: 07725/915168 | Fax: 07725/915169 | p.gapp@lrasbk.de
- 12 Forstlicher Stützpunkt Glatt-Tal**
Hofackerstraße 12 | 72175 Dornhan-Marschalkenzimmern
Tel.: 0745/569 | Fax: 0745/335665
- 13 Forstlicher Stützpunkt Bachzimmern**
Bachzimmern 4 | 78194 Immendingen
Tel.: 07462/6254 | Fax: 07462/9242051
- 14 Forstlicher Stützpunkt Hasel**
Mittelbergstraße 29 | 79686 Hasel
Tel.: 07762/809641 | Fax: 07762/709406
- 15 Forstlicher Stützpunkt Tengen**
Schlatterstraße 12 | 78250 Tengen
Tel.: 07736/346 | Fax: 07736/921533 | Walter.ritter@LRAKN.de
- 16 Forststützpunkt Hohenohl**
74417 Gschwend | Tel.: 0 79 72/51 32
wolfgang.kienzle@ostalbkreis.de
- 17 Forststützpunkt Ellenberg**
Primelstr. 15f5 | 73488 Ellenberg
Tel.: 079 62/80 39 | roland.hirsch@ostalbkreis.de
- 18 Forstlicher Stützpunkt Bodelshausen**
Eberhardstr. 21 | 72108 Rottenburg
Tel.: 07071-207 1402 | forst@kreis-tuebingen.de
- 19 20 Forstlicher Stützpunkt Weißenau und Baidt**
Anmeldung über: Landratsamt Ravensburg
Gartenstr. 107 | 88212 Ravensburg
Tel.: 0751/856210 | Fax: 0751/856205
- 21 Forstlicher Stützpunkt Sixenhof**
74594 Kressberg | Tel.: 07957/8800 | Fax: 07957/926133
- 22 Forstlicher Stützpunkt Urbach**
Katzenbrunnen 1 | 73660 Urbach
Tel.: 07181/980814 | Fax: 07181/980815
kurz.urbach@t-online.de

WALDERNEUERUNG UND BESTANDESPFLEGE

WB-0116 Grundlagen der Durchforstung

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen erhalten Grundinformationen zur Durchforstung. Im Wald wird an konkreten Beispielen Anleitung und Hilfestellung für das selbständige Auszeichnen im eigenen Wald gegeben.

SCHWERPUNKTE

- Erschließung
- Z-Baumauswahl
- ausscheidender Bestand
- Durchforstungsübung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	waldtaugliche Kleidung
Veranstalter	Forstliche Hauptstützpunkte
Ort/Termin	HSP Wental: 09.11.2016 HSP Mochental: 22.07.2016 HSP St. Peter: 06.10.2016 HSP Bonndorf: 05.10.2016 HSP Calmbach: 14.10.2016 HSP Stollenhof: 22.09.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Veranstalter

WB-0216 Durchforstung im Privatwald

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen lernen das fachgerechte Auszeichnen von Durchforstungsbeständen sowie die Auswirkungen verschiedener Durchforstungsarten auf die Stabilität und Wertentwicklung der Bestände. Sie sind in der Lage, den anfallenden Massen- und Sortimentsanfall einzuschätzen und eine Hiebsmaßnahme zu organisieren.

SCHWERPUNKTE

- Bestandesentwicklung und Durchforstung
- praktische Auszeichnen-Übungen in verschiedenen Bestandesaltern und bei verschiedenen Baumarten
- Anforderungen an die Holzernte-Technik in Durchforstungsbeständen
- Organisation und Kalkulation von Hiebsmaßnahmen
- Exkursion zur mechanisierten Holzernte

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	waldtaugliche Kleidung
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: Schwerpunkt Fichte, Buche: 30.08.-01.09.2016 FBZ Karlsruhe: Schwerpunkt Fichte, Tanne: 09.-11.11.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 180 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Veranstalter

WALDERNEUERUNG UND BESTANDESPFLEGE

WB-0316 Forstpflanzen/Pflanzverfahren

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen kennen die wichtigsten arbeitstechnischen Aspekte der Walderneuerung durch Pflanzung.

SCHWERPUNKTE

- Naturverjüngung / Pflanzung
- Pflanzenherkunft und Pflanzenqualität
- Organisation der Pflanzung
- Pflanzgeräte und Pflanzverfahren

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen; Mitarbeiter/innen von Forstunternehmen
Voraussetzungen	Arbeitskleidung
Veranstalter	Forstliche Hauptstützpunkte
Ort/Termin	HSP Bonndorf: 21.03.2016 HSP Stollenhof: 02.03.2016 HSP St. Peter: 09.03.2016 HSP Wental: 09.03.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60€ (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Veranstalter

WB-0416 Freischneidereinsatz im Wald

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen kennen die Einsatzbereiche des Freischneiders und beherrschen den sicheren Umgang mit dem Gerät.

SCHWERPUNKTE

- Gerätekunde
- Einsatzbereiche des Freischneiders in der Jungbestands- und Landschaftspflege
- Arbeits- und Schneidetechnik
- Unfallverhütung
- Wartung und Instandsetzung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, Forstunternehmer und deren Mitarbeiter/innen, im Naturschutz Beschäftigte/Aktive
Voraussetzungen	Persönliche Körperschutzausrüstung
Veranstalter	Forstliche Hauptstützpunkte
Ort/Termin	HSP Schwarzach: 12.05.2016 HSP Kirchzarten: 19.10.2016 HSP Calmbach: 13.05.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Veranstalter

WALDERNEUERUNG UND BESTANDESPFLEGE

WB-0516 Pflege von Jungbeständen

ZIELSETZUNG

Es werden zielgerichtete Maßnahmen zur Pflege in Theorie und Praxis vorgestellt. Die Teilnehmer/innen werden in die Lage versetzt, selbständig die korrekten Pflegeeingriffe durchzuführen.

SCHWERPUNKTE

- Bestandesentwicklung
- Ziele von Pflegeeingriffen
- Bestandesstabilität und Qualität
- Geräte und Arbeitsverfahren

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	FBZ Karlsruhe, Hauptstützpunkte
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: Laubholz: 01.06.2016; Fi-Ta-Bu Mischwald: 02.06.2016; Douglasie: 03.06.2016 HSP Bonndorf: 04.10.2016 HSP Calmbach: 16.09.2016 HSP Mochental: 09.09.2016 HSP St. Peter: 05.10.2016 HSP Wental: 20.04.2016 HSP Stollenhof: 03.03.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Veranstalter
Sonstiges	Das FBZ Karlsruhe bietet für die einzelnen Baumarten unterschiedliche Lehrgänge an. (Schwerpunkte siehe Terminangaben).

WB-0616 Die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald in Baden-Württemberg

ZIELSETZUNG

Privatwaldbesitzer/innen können sich über die neuen Erkenntnisse zum Thema „Klimawandel und die Auswirkungen auf den Wald in Baden-Württemberg“ informieren. Handlungsnotwendigkeiten und Handlungsmöglichkeiten für den Waldbau werden aufgezeigt und diskutiert.

SCHWERPUNKTE

- Aktuelle Klimaentwicklung
- Auswirkungen auf die Baumarten in Baden-Württemberg
- Abschätzung von biotischen und abiotischen Risiken
- Waldbauliche Handlungsmöglichkeiten
- Fördermöglichkeiten

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 21.10.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim FBZ Karlsruhe



STIHL
M-Tronic

Volle Kraft durchdacht.

Die neue STIHL MS 362 C-M liefert Profis vom Start weg das Optimum: mehr Leistung, weniger Gewicht und die vollelektronische Motorsteuerung M-Tronic. Die M-Tronic regelt in jedem Betriebszustand den Zündzeitpunkt und die Kraftstoffdosierung präzise und elektronisch. So können Sie sich voll auf Ihre Arbeit konzentrieren und sofort mit Bestleistung loslegen. Die intelligente Motorsäge über-

zeugt auch durch mehr Ausdauer: Das neue Langzeitfiltersystem mit Vorabscheidung und dem leicht zu reinigenden HD2-Rundfilter schützt den Motor vor feinstem Staub und erhöht die Filterlaufzeiten deutlich. So viele durchdachte Details machen die STIHL MS 362 C-M zum souveränen Partner für jeden Profi. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem STIHL Fachhändler.

WF-0116 Motorsägen-Grundlehrgang für Frauen gemäß Modul A der DGUV-Information 214-059

ZIELSETZUNG

Die Arbeit mit der Motorsäge ist nicht nur Männersache! In einem speziellen Lehrgang nur für Frauen werden die Grundlagen für die richtige Handhabung der Motorsäge und den Umgang mit Holzerntewerkzeugen vermittelt. Hierbei stehen neben dem Arbeitseinsatz unter Praxisbedingungen die Aufarbeitung von Brennholz und liegendem Holz im Vordergrund. Außerdem stehen Schnitttechniken zur Fällung von Schwachholz, sowie Arbeitssicherheit und Unfallverhütung auf dem Programm. Während des Lehrgangs wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt. Eine erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Ausstellung einer Bescheinigung.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen zu Motorsäge und Werkzeug
- Arbeitsschutz und Unfallverhütung
- Arbeitsvorbereitung/Arbeitstechniken
- Wartung und Pflege der Motorsäge und der Holzerntewerkzeuge, Schärfen der Sägekette
- Schnittübungen am liegenden Holz; Fällung von Schwachholz
- Aufarbeitung von Brennholz, Einsatz von Hilfswerkzeugen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzerinnen, Brennholz-Selbstwerberinnen
Voraussetzungen	Persönliche Schutzausrüstung für die Arbeit mit der Motorsäge, Mindestalter 18 Jahre, persönliche (körperliche und geistige) Eignung für die Arbeit mit der Motorsäge, ausreichende Deutschkenntnisse.
Veranstalter	Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe; Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 16. - 17.02.2016 HSP Calmbach: 23.-24.09.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 120 € (80 € für Feuerwehren aus Ba-Wü, 60 € bei Privatwaldbesitz mit Wald in Ba-Wü) Versicherte der SVLFG bekommen einen Zuschuss von 30 €
Anmeldung	bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim FBZ Karlsruhe

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

WF-0216 Motorsägen-Grundlehrgang gemäß Modul A der DGUV-Information 214-059

ZIELSETZUNG

Im Lehrgang werden Grundlagen für die richtige Handhabung der Motorsäge vermittelt. Neben Fällung von Schwachholz stehen die Aufarbeitung von liegendem Brennholz im Vordergrund. Außerdem stehen Arbeitssicherheit auf dem Programm. Während des Lehrgangs wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt. Eine erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Ausstellung einer Bescheinigung.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen zu Motorsäge und Werkzeug
- Arbeitsschutz und Unfallverhütung
- Arbeitsvorbereitung und Arbeitstechniken
- Wartung und Pflege der Motorsäge und der Holzerntewerkzeuge, Schärfen der Sägekette
- Schnittübungen am liegenden Holz; Fällung von Schwachholz
- Aufarbeitung von Brennholz, Einsatz von Hilfswerkzeugen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, Brennholz-Selbstwerber/innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Mitarbeiter/innen von Bauhöfen
Voraussetzungen	Persönliche Schutzausrüstung und Eignung für die Arbeit mit der Motorsäge, Mindestalter 18 Jahre, Deutschkenntnisse
Veranstalter	Hauptstützpunkte, Stützpunkte, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Ort/Termin	Hauptstützpunkte, Stützpunkte: 2-tägiger Lehrgang, Termine nach Bedarf; Anfragen bitte bei den Hauptstützpunkten, der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau oder direkt bei der örtlichen Forstverwaltung
Kosten	Lehrgangsgebühr 120 € (80 € für Feuerwehren aus Ba-Wü, 60 € bei Privatwaldbesitz mit Wald in Ba-Wü) SVLFG Mitglieder erhalten Zuschuss von 30 €
Anmeldung	direkt beim Veranstalter
Sonstiges	Der Lehrgang wird von der Unfallkasse Baden-Württemberg und von SVLFG als Modul A nach DGUV-Information 214-059 anerkannt

WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (Modul B)

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen lernen verschiedene Schnitttechniken in der Holzernte kennen, insbesondere in Sonderfällen wie Seit-, Vor-, Rückhänger und Rotfäule und üben diese in der Praxis. Sie kennen die sachgerechte Beseitigung von Störfällen und die Vorzüge einer Seilwinde bei der Holzernte.

SCHWERPUNKTE

- Arbeitsschutz und Unfallverhütung
- Arbeitsvorbereitung, Arbeitstechniken
- Regelfälltechnik und Fälltechniken in Sondersituationen
- Fäll- und Entastungsübungen im Mittelstarken Holz und Starkholz
- Fachgerechtes Beseitigen von Störfällen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, Mitarbeiter/innen von Forstunternehmen
Voraussetzungen	Motorsägen-Grundlehrgang, Körperschutzausrüstung, Mindestalter 18 Jahre
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 02.-04.05.2016; 05.-07.12.2016 FBZ Karlsruhe: 27.-29.01.2016; 03.-05.02.2016; HSP Mochental: 24.-26.02.; 09.-11.03.; 06.-08.12. und 14.-16.12.2016 HSP St. Peter: 19.-21.04.; 10.-12.05.; 13.-15.09. und 08.-10.11.2016 HSP Bonndorf: 04.-06.04.; 10.-12.10. und 02.-04.11.2016 HSP Calmbach: 16.-18.03.; 05.-07.10. und 23.-25.11.2016 HSP Wental: 02.-04.03.2016; 16.-18.11.2016 und 07-09.12.2016 HSP Schwarzach: 18-20.01.; 10.-12.02.; 10.-12.10. und 14.-16.11.2016 HSP Stollenhof: 06.-08.12.2016
Kosten	180 €, (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü), Versicherte der SVLFG erhalten eine Förderung von 30 €.
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Beginn beim Veranstalter;
Sonstiges	Der Lehrgang wird als Modul B nach DGUV-Information anerkannt.

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

WF-0416 Kombination aus Motorsägen-Grundlehrgang und Holzernte-Grundlehrgang gemäß Modul A und B der DGUV-Information 214-059

ZIELSETZUNG

Der Lehrgang ist eine Kombination aus dem 2-tägigen Motorsägen-Grundlehrgang und dem darauf aufbauenden 3-tägigen Holzernte-Grundlehrgang. Er vermittelt den Teilnehmern/innen vertiefte Kenntnisse in der Unfallverhütung und bei der Fällung, auch in schwierigen Situationen. Der Kurs richtet sich in erster Linie an diejenigen Waldbesitzer/innen, die anfallende Holzerntearbeiten selbst durchführen.

Während des Lehrgangs wird eine Lernerfolgskontrolle für den theoretischen und praktischen Teil durchgeführt. Eine erfolgreiche Teilnahme ist Voraussetzung für die Ausstellung einer Lehrgangsbescheinigung.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen und Anwendungsbereiche von Motorsägen und Werkzeugen und deren Wartung
- Arbeitsschutz und Unfallverhütung
- Arbeitsvorbereitung, Arbeitstechniken; Schärfung der Sägekette
- Regelfälltechnik und Fälltechniken in Sondersituationen
- Beseitigung von Störfällen
- Fäll- und Entastungsübungen im mittelstarken Holz und Starkholz

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	Persönliche Schutzausrüstung für die Arbeit mit der Motorsäge, Mindestalter 18 Jahre, persönliche (körperliche und geistige) Eignung für die Arbeit mit der Motorsäge, ausreichende Deutschkenntnisse.
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe / Forstliches Bildungszentrum Königsbrunn
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 18.-22.01.2016
Kosten	300 € (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg), Mitglieder/ Versicherte der SVLFG erhalten pro Teil-Lehrgang eine Förderung von 30 €.
Anmeldung	Vier Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Veranstalter. Die Anmeldung auf nur einen der beiden Teillehrgänge ist auch möglich.

WF-0516 Holzernte-Aufbaulehrgang

ZIELSETZUNG

Der Lehrgang baut auf den Inhalten des Motorsägen-Grundlehrgangs und des Holzernte-Grundlehrgangs auf. Die Teilnehmer/innen werden mit anspruchsvollen Holzerntearbeiten und Arbeitstechniken vertraut gemacht

SCHWERPUNKTE

- situationsgerechte Fälltechniken
- Fälltechniken für „Problembäume“
- Entastungstechniken
- seilwindenunterstützte Holzernte
- Fehlersuche an der Motorsäge
- Arbeitsorganisation bei Holzernte/Hiebsplanung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, Mitarbeiter/innen von Forstunternehmen
Voraussetzungen	Motorsägen-Grundlehrgang, Holzernte-Grundlehrgang bzw. vorhandene Erfahrungen in der Holzernte, Persönliche Schutzausrüstung
Ort/Termin	FBZ Könisbronn: 08-12.02.2016
Kosten	300 €, (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg), Mitglieder/ Versicherte der SVLFG erhalten für den Lehrgang eine Förderung von 30 €.
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim FBZ Könisbronn

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

WF-0616 Holz in Spannung

ZIELSETZUNG

Erkennung von Spannungen im Holz und Anwendung korrekter Schnitttechniken, Organisation der Arbeitsabläufe.

SCHWERPUNKTE

- Unfallverhütung
- Arbeitsorganisation
- Erkennen von Spannungen
- Schnitttechniken und Hilfsmittel

INFORMATIONEN

Voraussetzungen	Motorsägengrundlehrgang, Holzerntegrundlehrgang, Persönliche Schutzausrüstung
Veranstalter	bei den Hauptstützpunkten
Ort/Termin	1-tägiger Lehrgang: Termine nach Bedarf; Terminabsprache mit den entsprechenden Hauptstützpunkten
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €, (40 € für Feuerwehren; 50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	Bei den Hauptstützpunkten

WF-0716 Trainingskurs Holz in Spannung

ZIELSETZUNG

Nach dem Sturm ist vor dem Sturm. Im Lehrgang werden die aktuellen Schnitttechniken für die Aufarbeitung von Holz in Spannung an einer Spannungsstation trainiert.

SCHWERPUNKTE

- Unfallverhütung
- Erkennen von Spannungen
- Schnitttechniken bei unterschiedlichen Spannungen
- Übung an Spannungsstation

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Vertiefungs und Trainingskurs für Privatwaldbesitzer/innen, Mitarbeiter/innen von Forstunternehmen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Bauhofmitarbeiter/innen
Voraussetzungen	Motorsägenlehrgang, Holzerntegrundlehrgang, Lehrgang Holz in Spannung, Persönliche Schutzausrüstung
Veranstalter	Hauptstützpunkte
Ort/Termin	HSP Calmbach: 07.05.2016; 01.10.2016 HSP Schwarzach: 09.06.2016 HSP Stollenhof: 14.07.2016 HSP St. Peter: 21.06.2016; 11.10.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €, (40 € für Feuerwehren; 50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	bei den Hauptstützpunkten
Sonstiges	Weitere Termine können bei den Hauptstützpunkten nachgefragt werden.

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

WF-0816 Grundlagen der Seilwindenbedienung

ZIELSETZUNG

Fachgerechter Einsatz der Seilwinde bei der Holzernte und beim Rücken.

SCHWERPUNKTE

- Aufbau und Funktionsweise von Winden
- Seilaufbau und Seilstärke
- Seilendverbindungen
- Seilugarbeiten
- UVV und sichere Holzpolterung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen mit eigenem Schlepper/Seilwinde.
Voraussetzungen	waldtaugliche Kleidung
Veranstalter	Forstliche Hauptstützpunkte
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 24.03.2016 HSP Bonndorf: 11.04.2016 HSP Mochental: 28.10.2016 HSP St Peter: 25.04.2016; 26.07.2016; 20.09.2016 HSP Calmbach: 07.10.2016 HSP Schwarzach: 18.02.2016; 21.04.2016; 13.10.2016; 23.11.2016 HSP Stollenhof: 12.10.2016
Kosten	60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Beginn beim Veranstalter

WF-0916 Holzlücken im Privatwald

ZIELSETZUNG

Sicheres, effizientes und bestandespflegliches Holzlücken

SCHWERPUNKTE

- Rückeseile, Seilwinden, Funkfernsteuerung
- Sicherheit im Umgang mit der Seilwinde
- praktische Übungen zum Rücken und Poltern
- Hänger abziehen, seilwindenunterstützte Holzernte
- „Sachkundenachweis Seilendverbindungen“

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, die mit ihrem landwirtschaftlichen Schlepper mit Forstausrüstung Holz rücken
Voraussetzungen	Motorsägen-Grundlehrgang, Schutzausrüstung für Holzlückearbeiten
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 07.-09.12.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 180 €, (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim FBZ Königsbronn
Sonstiges	Unterkunft und Verpflegung im Gästehaus des möglich

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

WF-1016 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden- Prüfung“

ZIELSETZUNG

Erwerb der Sachkunde für die jährlich wiederkehrende und vom Gesetzgeber vorgeschriebene Windenprüfung.

Hinweis: Der Sachkunde-Nachweis befähigt nur zum Prüfen der eigenen Seilwinde.

SCHWERPUNKTE

- Sachkundenachweis „Seilwinde“

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Forstunternehmer/innen, Maschinenführer/innen, Privatwaldbesitzer/innen
Veranstalter	Sozialversicherung Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, FBZ Königsbronn
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 26.07.2016; 21.09.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €, kostenfrei für Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim FBZ Königsbronn



WF-1116 Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkran- Prüfung“

ZIELSETZUNG

Erwerb der Sachkunde für die jährlich wiederkehrenden und vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Kranprüfungen.

Hinweis: Der Sachkunde-Nachweis befähigt nur zum Prüfen des eigenen Krans.

SCHWERPUNKTE

- Sachkundenachweis „Kran“

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Forstunternehmer/innen, Maschinenführer/innen, Privatwaldbesitzer/innen
Veranstalter	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, FBZ Königsbronn
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 27.07.2016; 22.09.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €, kostenfrei für Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim FBZ Königsbronn

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

Wf-1216 Techniken zur seilwindenunterstützten Fällung

ZIELSETZUNG

Seilwindenunterstützte Fällung im Rahmen der regulären Holzernte, Anbindeverfahren, Zusammenarbeit Mensch und Maschine

SCHWERPUNKTE

- Arbeitssicherheit bei Seilarbeit
- Fälltechniken mit Seil
- Zusammenarbeit Mensch und Maschine

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, Unternehmer/innen
Voraussetzungen	Motorsägengrundlehrgang, Holzerntegrundlehrgang
Ort/Termin	HSP Calmbach: 11.05.2016 HSP Mochental: 26.10.2016; 27.10.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €, (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden- Württemberg)
Anmeldung	Veranstalter

WF-1316 HolZRücken mit dem Pferd

ZIELSETZUNG

Das Rücken mit Pferd ist eine boden- und bestandesschonende Möglichkeit zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung und in bestimmten Einsatzbereichen eine Ergänzung zur modernen Holzerntetechnik. Der Lehrgang vermittelt das Grundwissen rund ums Arbeitspferd und HolZRücken.

Der Lehrgang ist gemäß den Ausbildungsrichtlinien der Interessengemeinschaft Zugpferde genehmigt und beinhaltet dadurch den Grundkurs Arbeitspferd. Dieser Grundkurs ist Voraussetzung für alle weiterführenden Kurse.

SCHWERPUNKTE

- Arbeitspferderassen, Pferdekunde, Rücke-Geschirr
- Arbeitsbereiche des Pferdeeinsatzes
- Hilfsmittel und Werkzeuge für die Rückearbeit
- praktische Rückeübungen im Wald
- Unfallverhütung beim Pferderücken

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen, Forstunternehmer/innen, Forstwirt-Auszubildende
Voraussetzungen	Motorsägenlehrgang, Helm, Handschuhe und Sicherheitsschuhe
Veranstalter	Frau Christel Erz / Mitglied in der IG Zugpferd
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 18.-20.04.2016
Kosten	375 €; Vorkasse bis 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn erforderlich (Unterkunft und Verpflegung im Gästehaus des Bildungszentrums möglich)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim FBZ Königsbronn
Sonstiges	Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) zahlt für ihre Versicherten einen Zuschuss von 30 €.

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

WF-1416 Fortbildung zum Forst-Maschinenführer/in

ZIELSETZUNG

Vermittlung technischer, arbeits- und wald-wirtschaftlicher Kenntnisse und Fertigkeiten für den professionellen Maschineneinsatz im Wald

SCHWERPUNKTE

- Teil 1 - Maschinentechnische Grundlagen
(Lehrgangsgebühr: 200 €)
- Teil 2 - Umweltverträglicher Maschineneinsatz und Arbeitsorganisation
(Lehrgangsgebühr: 200 €)
- Teil 3 - Holzbringung mit dem Forstspezialschlepper
(Lehrgangsgebühr: 400 €)
- Teil 4 - Holzbringung mit dem Forwarder
(Lehrgangsgebühr: 600 €)
- Teil 5 - Holzernte mit dem Harvester
(Lehrgangsgebühr: 900 €)

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Forstunternehmer/innen und deren Forstwirte/innen bzw. Mitarbeiter/innen, die als Fahrer von Forstspezialschleppern, Forwardern oder Harvestern eingesetzt werden
-------------------	---

Voraussetzungen	T-Führerschein, Motorsägen-Lehrgang
------------------------	-------------------------------------

Veranstalter	FBZ Königsbronn
---------------------	-----------------

Ort/Termin	Teil 1: 01.-05.02.2016 Teil 2: 14.-18.03.2016 Teil 3: 11.-15.04.2016 Teil 4: 20.06.-01.07.2016 Teil 5: 04.-22.07.2016
-------------------	---

Kosten	siehe Schwerpunkte
---------------	--------------------

Anmeldung	Teil 1 bis Teil 3 Bewerbung bis 15. Januar 2016 am FBZ Königsbronn; Teil 4 und 5 bis 30. April 2016 am FBZ Königsbronn
------------------	--



WF-1516 Einarbeitungskurs für neu eingestellte Waldarbeiter/innen

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen werden mit den wichtigsten Betriebsarbeiten vertraut gemacht; im Besonderen findet eine intensive Einarbeitung im Bereich Holzernte/Arbeitssicherheit statt.

SCHWERPUNKTE

- Gerätetechnik: intensive Motorsägenkunde, Handarbeitsgeräte in der Waldarbeit, Freischneider
- Holzernte, Arbeitssicherheit
- Grundlagen der Waldbewirtschaftung (Baumartenkunde, praktische Übungen zur Pflanzung/Jungbestandspflege)
- Grundlagen der Holzsortierung und Vermessung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Neu eingestellte Mitarbeiter/innen von Kommunen oder Forstunternehmen ohne forstliche Ausbildung
Voraussetzungen	Persönliche Schutzausrüstung
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 05.-09.09.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 300 €, Mitglieder/Versicherte der SVLFG erhalten einen Zuschuss von 30 €.
Anmeldung	bis 15. Juli 2016 beim FBZ Königsbronn

WALDARBEIT UND FORSTTECHNIK

Wf-1616 Gehölzpflege an Gewässern

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen lernen verschiedene Schnitttechniken in der Holzernte an Gewässerrändern kennen. Sondersituationen wie Seit-, Vor-, Rückhänger und Rotfäule werden in der Praxis geübt.

SCHWERPUNKTE

- Fachgerechte Gehölzpflege
- Spezielle Arbeitstechniken bei Arbeiten an Gewässern
- Seilwindeneinsatz
- Schneideübungen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Mitarbeiter/innen von Gewässerverwaltung, Bauhöfen, Straßenbauverwaltung und Gewässerwarte Fischereivereine
Voraussetzungen	Motorsägen-Grundlehrgang, Körperschutzausrüstung, Mindestalter 18 Jahre
Ort/Termin	HSP Calmbach: 12.10.2016 HSP Schwarzach: 14.01.2016 HSP Stollenhof: 15.12.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €, (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	beim Veranstalter

WF1717 Arbeit mit der Motorsäge in Arbeitskörben (Modul C der DGUV-Information 214-059)

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen erlangen die Sachkunde zur Durchführung von Baumarbeiten mit der Motorsäge bei Verwendung von Hubarbeitsbühnen oder Arbeitskörben an Drehleitern. Das stückweise Abtragen von Bäumen sowie Arbeiten mit der Motorsäge in Kombination mit der Seilklettertechnik werden dabei nicht erfasst.

SCHWERPUNKTE

- Persönliche Schutzausrüstung für Personen im Arbeitskorb
- Auswahl geeigneter Motorsägen
- Spezielle Schnitt- und Abseiltechniken
- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Feuerwehren, Technisches Hilfswerk
Voraussetzungen	Persönliche Schutzausrüstung, Motorsägengrundlehrgang, Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen
Ort/Termin	HSP Mochental: 04.-05.10. 2016; 06.-07.10.2016 HSP Wental: Terminabsprache nach Bedarf
Kosten	Lehrgangsgebühr 120 € (80 € für Feuerwehren aus Ba-Wü, 60 € bei Privatwaldbesitz mit Wald in Ba-Wü) SVLFG Mitglieder erhalten Zuschuss von 30 €

Wie entsteht Zuckerwatte im Wald?

Foto: W. Wandelt, Quedlinburg





WL-0116 Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen lernen die ökologischen Besonderheiten von Waldbiotopen und ihre Bedeutung für den Artenschutz an prägnanten Beispielen kennen. Sie erhalten Informationen, wie sie zu erhalten und zu fördern sind.

Sie kennen die rechtlichen Auswirkungen auf die Waldbewirtschaftung.

SCHWERPUNKTE

- Waldbiotope, Natura 2000
- Rechtliche Grundlagen und Auswirkungen auf die Bewirtschaftung
- Nutzungsmöglichkeiten
- Pflegemaßnahmen
- Artenschutz

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	waldtaugliche Kleidung
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	HSP Calmbach: 11.10.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim jeweiligen Veranstalter

WALDÖKOLOGIE, FORSTSCHUTZ, JAGD

WL-0216 Welcher Baum ist das? Die wichtigsten Baumarten der Forstwirtschaft

ZIELSETZUNG

Sicheres Erkennen und Bestimmen der wichtigsten heimischen Waldbaumarten.

Nach einer theoretischen Einführung werden die Baumarten im Rahmen einer Exkursion im Wald besprochen.

SCHWERPUNKTE

- Botanische Grundkenntnisse
- Verbreitung und Bedeutung für die Forstwirtschaft
- Standortsansprüche und Wurzelsysteme
- Bestimmungsübungen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 09.05.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	beim FBZ Karlsruhe



WL-0316 Was blüht denn da ? Die wichtigsten Bodenpflanzen im Wald

ZIELSETZUNG

Wer hat nicht schon bedauert, dass er so wenig über die Bodenpflanzen des Waldes Bescheid weiß? Dabei geben die auffallenden oder auch eher unauffälligen Gewächse Auskunft über die Bodenverhältnisse und den Standort.

Das Seminar gibt Hilfen zur Pflanzenbestimmung, vermittelt Formenkenntnisse und geht auf standortkundliche und ökologische Fragestellungen ein.

SCHWERPUNKTE

- Hilfen zur Pflanzenbestimmung
- Formenkenntnisse
- Bodenvegetation als Standortweiser
- Exkursion mit Bestimmungsübungen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	waldtaugliche Kleidung
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 13.05.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	beim FBZ Karlsruhe

WALDÖKOLOGIE, FORSTSCHUTZ, JAGD

WL-0416 Vorbeugung und Bekämpfung von Borkenkäfern

ZIELSETZUNG

Vermittlung der Biologie von rindenbrütenden Borkenkäfern. Kontrollmöglichkeiten und Maßnahmen zur Vorbeugung. Maßnahmen zur Bekämpfung im Rahmen des Integrierten Waldschutzes und rechtliche Rahmenbedingungen für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.

SCHWERPUNKTE

- Entwicklung der Populationsdynamik
- Wirtschaftliche Auswirkungen
- Kontrolle der Befallsaktivitäten
- Integrierter Waldschutz
- Rechtliche Rahmenbedingungen für den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	FBZ Karlsruhe, Hauptstützpunkte
Ort/Termin	HSP St Peter: 18.03.2016; 18.04.2016 HSP Wental: 11.05.16
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	beim Veranstalter

WL-0516 Aktuelle Schwerpunkte und Entwicklungen im Waldschutz

ZIELSETZUNG

Es werden die Schaderreger behandelt, die aktuell von besonderer Bedeutung sind.

Erkennen, Biologie, Gegenmaßnahmen und Vorbeugung sind Schwerpunkte des Seminars.

Behandelt werden darüber hinaus die Auswirkungen des Klimawandels auf den Waldschutz und die Neobiota!

SCHWERPUNKTE

- Aktuelle Themen und Schwerpunkte im Bereich Waldschutz
- Monitoring, Prävention, und Bekämpfung wichtiger Schadorganismen
- Integrierter Waldschutz
- Klimawandel
- Neobiota
- Exkursion

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 10.Mai 2016 HSP Bonndorf: 11.07.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

WALDÖKOLOGIE, FORSTSCHUTZ, JAGD

WL-0616 Fichtenbewirtschaftung in Zeiten des Klimawandels

ZIELSETZUNG

Der Klimawandel stellt auch den Privatwald vor neue Herausforderungen in der Waldbewirtschaftung. Klimatische Änderungen sind längst eingetreten, auch wenn wir sie oft nicht unmittelbar fühlen oder wahrnehmen können. Bei dieser Veranstaltung erweitern Sie ihr Faktenwissen in Sachen Klimawandel und stärken Methodenkenntnisse für einen zukunftsorientierten Umgang mit der vom Klimawandel stark betroffenen Baumart Fichte.

SCHWERPUNKTE

- Zukünftige Entwicklung der Fichte in Baden-Württemberg und in angrenzenden Gebieten
- Neue und veränderte alte Risiken der Fichtenbewirtschaftung
- Waldbauliche Behandlung der Fichte unter Klimawandelaspekten
- Aktuelle Erkenntnisse aus der Klimaforschung sowie der Umgang mit Unsicherheit
- nützliche Entscheidungshilfen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/-innen
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	FVA, Abt. Forstökonomie & örtliche UFB/FBG o. ä.
Ort/Termin	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe: 1. Jahreshälfte auf Wunsch vor Ort: 1. Jahreshälfte 2016 Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe: 2. Jahreshälfte 2016 auf Wunsch vor Ort: 2. Jahreshälfte 2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	FVA Freiburg, Frau Franke, Tel: 0761-40 18 231; Email: Elke.Franke@forst.bwl.de
Sonstiges	Terminvorschläge für eine Veranstaltung bei Ihnen vor Ort nimmt Frau Franke (Kontakt s. oben) gerne entgegen.

WL-0716 Was bedeutet Natura 2000 für meinen Wald ? - ein Leitfaden, der weiterhilft

ZIELSETZUNG

Mit Natura 2000 liegen rund 20 % der Waldfläche von Baden-Württemberg in einem Natura 2000 -Gebiet. In der Schulung soll anschaulich vermittelt werden, welche Konsequenzen Natura 2000 für die Waldwirtschaft hat, welche Hürden zu meistern sind und welche Optionen (z.B. Ausgleichszahlungen) bestehen. Der Waldbewirtschafter soll damit in die Lage versetzt werden, eigenständig eine Antwort auf Natura 2000 in seinem Wald zu finden. Ziel ist es hierbei, den rechtlichen Anforderungen gerecht zu werden, aber auch, die Umsetzung von Natura 2000 als Bestandteil einer multifunktionalen, zukunftsorientierten Waldwirtschaft zu begreifen. Die neu erstellte Broschüre „Leitfaden Natura 2000 im Wald von Baden-Württemberg“ wird bei dieser Schulung vorgestellt.

SCHWERPUNKTE

- Natura 2000 - Rechtsgrundlagen
- Erhaltungsmanagement (Ziele und Maßnahmen)
- Prüfpflicht / Verschlechterungsverbot
- Umsetzungshinweise und Beispiele für die Forstbetriebspraxis

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzende, kommunale Revierleitende und andere für den Kommunalwald zuständige Personen, Vertretende der unteren Naturschutzbehörden und auch die im Landesdienst tätigen Kollegen der Kreisforstämter.
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: 08.06.2016
Kosten	zahlungspflichtige Personen: 60,00 € / Tag (vgl. Allg. Geschäftsbedingungen)
Anmeldung	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Sonstiges	Keine Vorkenntnisse notwendig

ARBEITSSICHERHEIT UND RECHT

AR-0116 Arbeitssicherheitslehrgang für Forstunternehmen (Unternehmermodell der SVLFG nach UVV 1.2) Grund- und Aufbaulehrgang

ZIELSETZUNG

Kenntnisse im Bereich der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes

SCHWERPUNKTE

- Grundlehrgang: (3-tägig)
 - Gesetzliche Grundlagen
 - Einbeziehung von Sicherheits- und Gesundheitsschutz in die betrieblichen Belange
 - Erkennen und Bewerten von Gefährdungen
 - Probleme des Arbeitsschutzes
- Aufbaulehrgang: (1-tägig)
 - Arbeitsmedizinische Betreuung
 - Motormanuelle Fälltechnik (Stütz- und Haltebandtechnik)
 - Seilunterstütztes Fällen
 - mechanisierte Holzernte

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Forstunternehmer/innen, die sich nach UVV 1.2 bezüglich der Sicherheitstechnischen Betreuung für das „Unternehmermodell“ entscheiden.
Voraussetzungen	in Absprache mit der SVLFG
Veranstalter	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
Ort/Termin	FBZ Königsbronn: - Grundlehrgang 2016: 30.08.-01.09.2016 - Aufbaulehrgang 2016: 02.09.2016
Kosten	kostenfrei für Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin bei der SVLFG
Sonstiges	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Tel.: 0711/966-0 Fax : 0711/966-2140 E-mail: post@bw.lsv.de

AR-0216 Verkehrssicherungspflicht im Wald

ZIELSETZUNG

Kennenlernen der rechtlichen Verantwortlichkeiten im Bereich der Verkehrssicherungspflicht. Erkennen bedenklicher Merkmale im Rahmen einer Baumkontrolle. Einschätzen von Handlungsbedarf.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen und aktuelle Urteile
- Absicherung von Hiebsmaßnahmen
- Baumkontrolle entlang von öffentlichen Verkehrswegen
- Verkehrssicherungspflicht im Wald
- Verkehrssicherungspflicht bei Erholungseinrichtungen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	waldtaugliche Kleidung
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 10. Juni 2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 2 Wochen vor Termin beim FBZ Karlsruhe

ARBEITSSICHERHEIT UND RECHT

AR-0316 Sperrung von öffentlichen Straßen bei Holzerntemaßnahmen

ZIELSETZUNG

Für das Einrichten von Arbeitsstellen an innerörtlichen Straßen oder Landstraßen verlangen die Verkehrsbehörden zum Teil einen Sachkundenachweis auf Grundlage der RSA 95, der ZTV-SA 97 und MVAS 99. Das Seminar vermittelt, wie Sperrmaßnahmen im Zusammenhang mit Holzerntearbeiten im Bereich des öffentlichen Verkehrsraumes zu beantragen sind und wie eine korrekte Umsetzung der Verkehrsrechtlichen Anordnung erfolgen muss. Das Seminar schließt mit dem Nachweis ab, das den/die Teilnehmer/-in als „Sachkundige/en für die Verkehrssicherung im öffentlichen Verkehrsraum“ ausweist.

SCHWERPUNKTE

- Rechtsgrundlagen/Sachkundenachweis
- Beantragen von Sperrungen
- Ausführungkenntnisse
- Arbeitssicherheit
- Arbeitsauftrag

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 03.-04.05.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 150 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim FBZ Karlsruhe
Sonstiges	erhöhter Kostensatz wegen Sachkundenachweis



AR-0416 Das Nachbarrecht im Wald

ZIELSETZUNG

Die Waldbesitzer/innen kennen ihre Rechte und Pflichten im nachbarschaftlichen Miteinander.

Im forstwirtschaftlichen Alltag kommt es immer wieder zu Meinungsverschiedenheiten bei Grenzabständen, Baumüberhang und Stammholzlagerung auf dem Nachbargrundstück bis hin zur Beseitigungsforderung von Sturmwurf.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen
- Nachbarrechtliche Regelungen:
 - Wald grenzt an Wald
 - Wald grenzt an landwirtschaftliche Flächen
 - Wald grenzt an Gärten
- Wald an öffentliche Verkehrswege und Bebauung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Private und kommunale Waldbesitzer/innen
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 18.11.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	bis 2 Wochen vor Termin beim FBZ Karlsruhe

ARBEITSSICHERHEIT UND RECHT

AR-0516 Kaufen und Wertermittlung von Wald

ZIELSETZUNG

In diesem Seminar werden insbesondere die rechtlichen Themenfelder beleuchtet, die bei Eigentumsübergang oder Besitzerwechsel zur Anwendung kommen. Ergänzend wird die Grundstücksverkehrspolitik der Landesforstverwaltung vorgestellt und die Grundzüge der Waldbewertung behandelt.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen
- Der Kaufvertrag
- Die Grundstücksverkehrspolitik der Landesforstverwaltung
- Grundlagen der Waldbewertung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Veranstalter	Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
Ort/Termin	FBZ Karlsruhe: 28.10.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50 % Ermäßigung bei Privatwaldbesitz mit Wald in Baden-Württemberg)
Anmeldung	bis 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim FBZ Karlsruhe

AR-0616 Sicherer Bau von jagdlichen Einrichtungen

ZIELSETZUNG

Die Lehrgangsteilnehmer/innen bekommen Informationen zum Bau und Unterhalt von sicheren Jagdeinrichtungen, insbesondere für Hochsitze.

SCHWERPUNKTE

- Rechtsgrundlagen für jagdliche Einrichtungen
- Holzauswahl, Materialgewinnung
- Holzverbindungen
- Holzschutz
- Standsicherheit
- Werkzeuge und Maschinen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Jagdpächter/innen, Jäger/innen, Mithelfende Jäger/innen
Ort/Termin	HSP Bonndorf: 04.07.2016 HSP Calmbach: 01.04.2016; 15.04.2016 HSP St. Peter: 28.04.2016; 04.10.2016 HSP Schwarzach: 14.04.2016 HSP Mochental: 28.04.2016; 29.04.2016; 14.10.2016 HSP Wental: 07.06.2016 HSP Stollenhof: 21.07.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 €
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim Veranstalter

BETRIEBSWIRTSCHAFT UND MARKETING

BM-0116 Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Privatwald

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen erhalten einen Überblick über die wichtigsten forstlichen Betriebsarbeiten und die entsprechenden Kostenrahmen. Sie lernen Faktoren kennen um das Betriebsergebnis positiv zu beeinflussen. Der Teilnehmer kann den Gewinn/Verlust einer Holzerntemaßnahme ermitteln.

SCHWERPUNKTE

- Kalkulation von forstlichen Betriebsarbeiten
- Organisation von Betriebsarbeiten
- Unternehmereinsatz
- Holzvermarktung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen;
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	Forstliche Hauptstützpunkte
Ort/Termin	HSP St. Peter: 15.11.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim Veranstalter



BM-0216 Der Privatwald als Energieholzlieferant

ZIELSETZUNG

Die energetische Nutzung von Holz aus Privatwald spielt selbst im ländlichen Bereich mit großem Privatwaldbesitz lediglich eine untergeordnete Rolle. Die Schulung soll den interessierten Privatwaldbesitzer/innen in die Lage versetzen, die vorhandenen Nutzungspotenziale gerade auch in der energetischen Richtung besser zu nutzen.

Die Fortbildung richtet sich an Privatwaldbesitzer/innen und Forstbetriebsgemeinschaften, die Nutzungspotenziale auf ihren Flächen haben und sich eine kontinuierliche Belieferung von Energieholzkunden vorstellen können.

SCHWERPUNKTE

- Sortimente und Vermarktungsansätze
- Arbeitsverfahren
- Kosten/Nutzen
- Zielkonflikte
- Kurzumtriebsplantagen

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	keine
Ort/Termin	HSP St Peter: 16.11.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim HSP

BETRIEBSWIRTSCHAFT UND MARKETING

BM-0316 Produktion von Weihnachtsbäumen

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer/innen lernen die wichtigsten Aspekte einer professionellen Produktion und Vermarktung von Weihnachtsbäumen kennen.

SCHWERPUNKTE

- Baumarten/Standortsansprüche
- Pflegemaßnahmen
- Schadfaktoren in Weihnachtsbaumkulturen
- Vermarktung

INFORMATIONEN

Zielgruppe	Privatwaldbesitzer/innen
Voraussetzungen	keine
Veranstalter	Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach
Ort/Termin	HSP Schwarzach: 27.05.2016
Kosten	Lehrgangsgebühr 60 € (50% Ermäßigung bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü)
Anmeldung	bis 4 Wochen vor Termin beim HSP

AGB ZUM BILDUNGSANGEBOT 2016

1. Bewerbungsverfahren

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mit dem entsprechenden Bewerbungsformular direkt an diejenige Bildungseinrichtung, die für die Organisation der Veranstaltung verantwortlich ist. Entsprechende Hinweise finden Sie bei jedem Einzelangebot. Den Vordruck für die Bewerbung entnehmen Sie bitte direkt aus der Broschüre oder beziehen ihn online über www.fbz-koenigsbronn.de.

Sie erhalten von der zuständigen Bildungseinrichtung eine schriftliche Zu- oder Absage. Ferner erhalten Sie das Detailprogramm mit entsprechenden organisatorischen Hinweisen.

2. Änderungen des Veranstaltungsangebotes

Die Bildungseinrichtungen sind bemüht, die angebotenen Veranstaltungen wie angekündigt durchzuführen. Organisatorische Änderungen (z. B. Programm, Ort u. ä.) sowie die Möglichkeit einer Absage oder einer Verschiebung des Veranstaltungstermins müssen jedoch vorbehalten bleiben. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden im Fall einer Absage durch den Veranstalter im vollem Umfang zurückerstattet. Sonstige Änderungen, wie ein Wechsel des/der Dozenten/Dozentin oder Verschiebungen im Ablaufplan berechtigen einen Teilnehmer/innen weder zum Rücktritt von der Bewerbung noch zur Minderung der Teilnahmegebühr.

3. Lehrgangskosten und Unterkunft

Für die Veranstaltungen 2016 gilt folgende Kostenregelung:

Allgemein:

60 €/Tag – Lehrgangsgebühr (inkl. Mwst)
für Teilnehmer/innen ohne Sonderregelung.

Motorsägenlehrgang:

60 €/Tag – Lehrgangsgebühr (inkl. Mwst)

30 €/Tag – Lehrgangsgebühr (inkl. Mwst)
für Privatwaldbesitzer/innen mit Wald in Baden-Württemberg

40 €/Tag – Lehrgangsgebühr (inkl. Mwst)
für Feuerwehren aus BaWü.

Motorsägelehrgänge, die mindestens 2 Tage dauern, werden mit einem Zuschuss von 30 Euro pro Lehrgang von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) gefördert. Voraussetzung für die Förderung ist die Angabe der SVLFG-Nummer bei der Anmeldung.

Die Lehrgangsgebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Die durchführende Bildungseinrichtung kann für die angebotenen Veranstaltungen Vorkasse verlangen. Sofern dies der Fall ist, erhalten die Teilnehmer/innen mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung über die Lehrgangsgebühr. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Lehrgangsgebühr nicht enthalten.

4. Rücktritt/Abmeldungen

Wer sich angemeldet, hat das Recht die Bewerbung bis zum Bewerbungsstichtag ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Erfolgt der Rücktritt später als 21 Tage vor Veranstaltungstermin, kann der Veranstalter für den Ausfall der Teilnahmeentgelte einen aufwandsabhängigen Stornosatz verlangen, sofern der freie Platz nicht mehr anderweitig vergeben werden kann. In diesem Fall werden folgende Kostenätze in Rechnung gestellt:

Absage	Stornokosten pro angemeldeter Person
bis 21 Tage vor Veranstaltungstermin	keine
bis 7 Tage vor Veranstaltungstermin	50% des Teilnahmeentgeltes zzgl. 5 Euro Aufwandspauschale
weniger als 7 Tage vor Veranstaltungstermin	100% des Teilnahmeentgeltes zzgl. 5 Euro Aufwandspauschale

5. Haftung

Für Personen- oder Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer der angebotenen Veranstaltungen stehen, können die Bildungseinrichtungen keine Haftung übernehmen.

Hinweise zur Unterkunft

An den Forstlichen Bildungszentren Königsbrunn und Karlsruhe besteht die Möglichkeit einer Unterbringung (überwiegend in Doppelzimmern) und Verpflegung im Gästehaus des Bildungszentrums. Hierfür ist eine verbindliche Zimmerbuchung mit der Anmeldung notwendig. Die Kostenätze können sie der Homepage des FBZ Königsbrunn und Karlsruhe entnehmen.

IMPRESSUM

Herausgeber

Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg –
ForstBW Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Postfach 103444
70182 Stuttgart
www.forstbw.de

Redaktion

Dr. Mechthild Freist-Dorr und Franz Hecht
Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

Gestaltung und datenbankbasierter Satz

aufwind Group - creative solutions
Kapellenstr. 43
79353 Bahlingen
Tel.: 07663/914974-0
www.aufwind-group.de

Bezugsadresse

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
Stürzelweg 22
89551 Königsbronn
Tel.: 07328/960313
Fax 07328/960344
Sprechzeiten Mo – Fr von 10 – 12 Uhr
fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de
www.fbz-koenigsbronn.de

Anregungen und Kritik zum Bildungsangebot der Landesforstverwaltung richten Sie bitte an das Forstliche Bildungszentrum Königsbronn. Bitte äußern Sie auch entsprechende Wünsche für das Fortbildungsangebot 2017.

Anmeldeformular

Adressfeld

Veranstalter: _____

Bewerber/innen

Vorname: _____

Nachname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

- ☐ Privatwaldbesitzer/innen mit Wald
in Baden-Württemberg
- ☐ Forstunternehmer/innen und Mitarbeiter/innen
- ☐ Mitarbeiter/innen von Kommunen
- ☐ Sonstige

**Sind Sie bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau" SVLFG. versichert?**

- ☐ ja, Versicherungs-Nr.: _____
- ☐ nein

VeranstaltungsNr: _____

Veranstaltungsort: _____

**Titel der
Veranstaltung:** _____

Terminwunsch: _____

ggf. Ersatztermin: _____

**Bei Lehrgängen am FBZ Königsbronn bzw. FBZ Karlsruhe
Übernachtung im Gästehaus erwünscht?**

- ☐ ja
- ☐ nein

Datum, Unterschrift:





Angebote für den Privatwald, Forstunternehmen,
Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden

ClimatePartner[°]
klimateutral

Druck | ID 10482-1511-1009